

Städtebauliches Entwicklungskonzept  
Lebendiges Quartier Schillerpromenade im Bezirk Neukölln

**Kontakt**

Koordination und Steuerung  
Bezirksamt Neukölln von Berlin  
Abteilung Stadtentwicklung, Soziales und Bürgerdienste  
Stadtentwicklungsamt, Fachbereich Stadtplanung

Beauftragtes Bearbeitungsteam:  
Planergemeinschaft für Stadt und Raum eG  
Winfried Pichierra, Silke Wiesenhütter, Paul-Martin Richter  
Tel: 885 914-0  
schillerpromenade@planergemeinschaft.de

www.mein.berlin.de  
Berlin, Juni 2020



Fortsetzung SchillerDialog

**Städtebauliches Entwicklungskonzept -  
Lebendiges Quartier Schillerpromenade**

Beteiligung zum Entwurf des Konzeptes  
im Zeitraum vom 22. Juni bis 26. Juli 2020

**Liebe Bewohnerinnen und Bewohner  
des Schillerkiezes,**

in den vergangenen Jahren konnten rund um die Schillerpromenade viele Projekte zur Stärkung des Gebietes und des sozialen Zusammenlebens initiiert und etabliert werden. Gemeinsam wurde viel erreicht und gemeinsam soll es auch weitergehen.

In den kommenden Jahren werden für den Schillerkiez Fördermittel aus dem Programm „Lebendige Zentren und Quartiere“ bereitgestellt. Finanziert werden zukünftig insbesondere Maßnahmen zur Verbesserung des öffentlichen Raumes sowie zur Sicherung und zum Ausbau von sozialen und Bildungseinrichtungen. Angestrebt wird eine Förderung mit Augenmaß. Wichtiges Ziel dabei bleibt der Erhalt der sozialen Mischung. Auch eigene Ideen und Projekte der Bewohnerinnen und Bewohner können im Rahmen der Programmziele unterstützt werden.

Zurzeit erstellt das Bezirksamt Neukölln ein städtebauliches Entwicklungskonzept. Mit seinem Leitbild und Maßnahmenvorschlägen ist es Grundlage für die Beantragung entsprechender Fördermittel. Das Konzept dient der Verwaltung als zentrales Planungs- und Steuerungsinstrument. Daher sind wir bei dessen Erarbeitung auf Ihre Unterstützung und Mitwirkungsbereitschaft angewiesen: Denn Sie wissen, was wichtig



für Ihr funktionierendes und lebendiges Quartier ist. Viele von Ihnen engagieren sich auf unterschiedliche Weise. Einige von Ihnen haben sich bereits beim SchillerDialog mit Ihren Fragen, Sorgen und Ideen an der Konzepterarbeitung beteiligt.

Mit diesem Flyer möchten wir Sie nun über den Bearbeitungsstand informieren und zur Beteiligung einladen.

Nutzen Sie die Gelegenheit und unterstützen Sie den Prozess mit Ihren Kenntnissen.



Titelbild: © Planergemeinschaft



Planergemeinschaft

## SchillerDialog

Ziel des SchillerDialogs ist es, Sie über den Bearbeitungsstand zu informieren. Wir möchten uns mit Ihnen austauschen und ins Gespräch kommen. So können wir Ihre Anregungen und Bedarfe sammeln, über Ideen diskutieren sowie Ihr Interesse an der weiteren Mitwirkung wecken.

### Rückblick

Am 15. Januar 2020 fand in der Karl-Weise-Schule die erste Informations- und Beteiligungsveranstaltung zum städtebaulichen Entwicklungskonzept statt. Vertreterinnen und Vertreter der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen, des Bezirksamtes Neukölln und des Bearbeitungsteams informierten die Teilnehmenden über die Hintergründe und das Planungsverfahren. An vier „Dialoginseln“ konnten Ideen und Hinweise zu den Themen „Öffentlicher Raum“, „Soziale Infrastruktur“, „Lokale Wirtschaft/Tourismus“ und „Offene Gesprächsrunde mit SCHILLAMENT“ diskutiert werden.

Neben der Beteiligung der Bewohnerschaft wurde eine Bestandsaufnahme in Form von Vor-Ort-Begehungen, der Auswertung vorliegender Gutachten und statistischer Erhebungen sowie einer Abfrage zu Handlungs- und Investitionsbedarfen der bezirklichen Fachämter und weiterer Institutionen im Gebiet durchgeführt.



© Planergemeinschaft für Stadt und Raum eG

Aus den gemeinsam erarbeiteten Ergebnissen wurden die Stärken und Schwächen des Gebietes benannt und ein städtebauliches Leitbild entwickelt. Das Leitbild formuliert Ziele, um Stärken auszubauen und Defizite abzubauen. Unter Berücksichtigung der Vorgaben des Förderprogramms „Lebendige Zentren und Quartiere“ wurden dazu Empfehlungen für zukünftige und umsetzbare Maßnahmen abgeleitet.

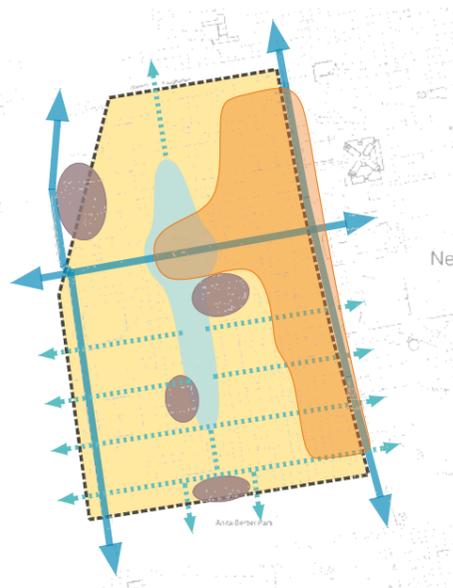
## Leitbild-Entwurf Städtebauliches Leitbild

- Wohnquartiere erhalten, energetische und kleinklimatische Verbesserung sozialverträglich gestalten
- Stadtbildprägende Achse gestalterisch und funktional verbessern, Aufenthaltsqualität erhöhen
- Soziale Infrastruktur sichern und ausbauen, Information, Beteiligung und zivilgesellschaftliches Engagement fördern
- Quartiersversorgung sichern und ergänzen, Konflikte zwischen Freizeit und Wohnen minimieren
- Verkehrskonflikte beseitigen, übergeordnete Fuß- und Radwegeverbindungen ausbauen
- Barrierefreiheit/Inklusion im öffentlichen Raum ausbauen, sichere Erreichbarkeit von Erholungsflächen schaffen
- Abgrenzung Städtebauliches Erhaltungsgebiet

© Planergemeinschaft für Stadt und Raum eG

### Entwicklungsziele

- Umsetzung von Maßnahmen im öffentlichen Raum, wie Abbau verkehrlicher Konflikte, gestalterische und funktionale Verbesserung, Förderung der kleinklimatischen Situation innerhalb des Quartiers,
- Verbesserung der städtebaulich bedeutsamen Achsen Schillerpromenade und Herrfurthstraße sowie des in ihrem kreisförmigen Kreuzungsbereich befindlichen Herrfurthplatzes entsprechend des Konzeptes „Schillerkiez inklusiv gestalten“,
- Sicherung und nach Bedarf bauliche Erweiterung bestehender Bildungsangebote und sonstiger sozialer Infrastruktureinrichtungen als wichtige Anlaufstellen der unterschiedlichen Bewohnerstrukturen im Kiez,
- Stärkung und Erhalt der bestehenden gemischten Bewohnerstruktur; sozialverträgliche Anpassung des Gebäudebestandes an Anforderungen des Klimaschutzes unter Beachtung der baulichen Qualitäten des städtebaulichen Erhaltungsgebietes,
- Unterstützung und Steuerung der wirtschaftlichen Entwicklung innerhalb des Gebietes zur Sicherung der Daseinsvorsorge für alle Bewohnerschichten; Lenkung hin zu einem stadtverträglichen Tourismus,
- Fortsetzung des durch das Quartiersmanagement etablierten Dialogs mit der Bevölkerung und Unterstützung zivilgesellschaftlichen Engagements, z.B. durch geeignete Informations- und Beteiligungsangebote.



## Fortsetzung SchillerDialog

Vor einem politischen Beschluss soll nun zunächst mit der Öffentlichkeit und den zuständigen Fachämtern der Entwurf des Leitbildes und der Maßnahmen diskutiert und bei Bedarf korrigiert bzw. ergänzt werden. Gerade die momentane pandemiebedingte Situation erfordert besondere Veranstaltungsformate zur Beteiligung der Öffentlichkeit. Daher bieten wir Ihnen unterschiedliche Möglichkeiten der Information, der Kommentierung und einen gemeinsamen Austausch an.

Alle interessierte Bürgerinnen und Bürger haben im Zeitraum vom

### 22. Juni bis 26. Juli 2020

die Gelegenheit, sich über den Planungsstand zu informieren und den Entwurf des städtebaulichen Entwicklungskonzepts zu kommentieren. So können Sie sich weiter in den Prozess einbringen:

### Schaufenster-Ausstellung

Eine Übersicht zum Stand der Planungen ist im angegebenen Zeitraum in Form einer Schaufenster-Ausstellung zu sehen. Freundlicherweise stellt die Ev. Kirchengemeinde Genezareth am Herrfurthplatz die Fenster ihres Bürogebäudes (gegenüber vom Cafe Selig) zur Verfügung. Die Ausstel-

lung kann zu jeder Uhrzeit von außen betrachtet werden. Mit Mitarbeitenden des Bearbeitungsteams können Sie zudem an zwei Terminen direkt vor den Schaufenstern ins persönliche Gespräch kommen:

- 22.6.2020 von 17:00 bis 19:00 Uhr sowie
- 24.7.2020 von 17:00 bis 19:00 Uhr.

### Hinweis-Box vor Ort

Ihre schriftlichen Stellungnahmen können Sie auch innerhalb des angegebenen Zeitraums in den mit „Hinweis-Box Lebendiges Quartier Schillerpromenade“ gekennzeichneten Briefkasten der Ev. Kirchengemeinde Genezareth am Herrfurthplatz 14 einwerfen.

### Online-Beteiligung

Zudem finden Sie auf der Online-Beteiligungsplattform des Landes Berlin

### mein.berlin.de

unter dem Titel „Städtebauliches Entwicklungskonzept Lebendiges Quartier Schillerpromenade“ den Stand der Planungen. Auch hier können Sie den Entwurf des integrierten städtebaulichen Konzepts kommentieren. Des Weiteren stehen hier ebenfalls die Plakate der Schaufenster-Ausstellung sowie weitere Informationen zum Verfahren zur Verfügung.

## Antwortkarte

### SchillerDialog vom 22. Juni bis 26. Juli 2020 zum Städtebaulichen Entwicklungskonzept Schillerpromenade Bezirksamt Neukölln, Stadtentwicklungsamt, FB Stadtplanung

Haben Sie Anregungen oder Fragen? Dann schreiben Sie diese bitte hier auf und werfen die Karte einfach in die vorgesehene Hinweis-Box „Lebendiges Quartier Schillerpromenade“ der Ev. Kirchengemeinde Genezareth, Herrfurthplatz 14 oder senden diese postalisch an (Achtung: Umschlag mit ausreichender Frankierung erforderlich):

Planergemeinschaft für Stadt und Raum eG  
Stichwort: SchillerDialog  
Lietzenburger Straße 44  
10789 Berlin